



# Stadt Dortmund

## MEDIENINFORMATION

Pressestelle der Stadt Dortmund  
Frank Bußmann (verantwortlich)  
Friedensplatz 1, 44122 Dortmund  
Telefon: +49 (0)231/50-2 30 22  
Telefax: +49 (0)231/50-2 21 67  
E-Mail: [pressestelle@stadtdo.de](mailto:pressestelle@stadtdo.de)  
Web: [www.dortmund.de/presse](http://www.dortmund.de/presse)  
[www.dortmund-überrascht-dich.de](http://www.dortmund-überrascht-dich.de)

18.9.2020

### 1391. Dortmund mit 207.000 Ausleihen an der Spitze: 10 Jahre Metropolradruhr – Fahrradverleihsystem zieht Bilanz

**Umsteigern**  
Du steigst um.  
Dortmund kommt weiter.

Das Fahrradverleihsystem Metropolradruhr feiert 10-jähriges Bestehen im Ruhrgebiet und Ausleihrekord in Dortmund. Gründe genug, um während der Europäischen Mobilitätswoche an der Metropolradstation Möllerbrücke, neben den Stationen am Hauptbahnhof und an

der Unionstraße eine der Top 3 Ausleihstationen in Dortmund, Bilanz zu ziehen: „Dortmund macht derzeit mit 207.000 Ausleihen in 2020 gut 37% der Ausleihen im gesamten Ruhrgebiet aus und liegt damit an der Spitze in 2020“, bilanziert Philipp Kleinschnittger, Business Development Manager der Firma nextbike, die das Verleihsystem Metropolradruhr organisiert.

Den größten Anteil der Ausleihen machen Student\*innen aus. „Der Anteil der Studierenden an den Ausleihen schwankt naturgemäß aufgrund der Semester- und Ferienzeiten. Im Schnitt haben wir um die 70% Anteil der Studierenden. Die übrigen Ausleihen verteilen sich auf reguläre Kunden sowie Abokunden, Stadtwerke und andere Kooperationspartnerschaften aus den umliegenden Städten“, sagt Kleinschnittger.

Ruhrgebietsweit haben die Nutzer\*innen im Juni 2020 mit 83.000 und im Juli 2020 mit 89.000 Ausleihen neue Rekorde aufgestellt. 2019 wurden Metropolräder über 630.000 Mal ausgeliehen. In den ersten acht Monaten des Jahres 2020 bis August verzeichnet das Fahrradverleihsystem bereits mehr als 554.000 Ausleihen, davon rd. 207.000 allein in Dortmund. Das sollte Motivation für gelegentliche Radler\*innen sein, die Zahl des Vorjahres zu knacken.

Das Verleihsystem Metropolradruhr funktioniert einfach:

1. **Registrierung** mit Telefonnummer, Stadt, Mailadresse und Zahlungsmittel online auf [mertopolradruhr.de](http://mertopolradruhr.de), mit der nextbike-App, über die Hotline 030/69205046 oder am Terminal einer Metropolradstation.
2. **Rad ausleihen**: per App den QR-Code scannen oder die Radnummer eingeben. Das Rahmenschloss am Hinterrad öffnet sich automatisch. Alternativ am Terminal oder über die Hotline 030/69205046.



# Stadt Dortmund

## MEDIENINFORMATION

Pressestelle der Stadt Dortmund  
Frank Bußmann (verantwortlich)  
Friedensplatz 1, 44122 Dortmund  
Telefon: +49 (0)231/50-2 30 22  
Telefax: +49 (0)231/50-2 21 67  
E-Mail: [pressestelle@stadtdo.de](mailto:pressestelle@stadtdo.de)  
Web: [www.dortmund.de/presse](http://www.dortmund.de/presse)  
[www.dortmund-ueberrascht-dich.de](http://www.dortmund-ueberrascht-dich.de)

- 3. Rad parken:** Das ausgeliehene Rad kann geparkt werden, ohne die Ausleihe zu beenden. Dazu den Parkmodus in der App oder am Terminal aktivieren und danach das Schloss schließen. So kann das Parken auch jederzeit wieder beendet werden, das Schloss öffnet sich automatisch.
- 4. Rad zurückgeben:** Das Rad an einer offiziellen Station abstellen und in die dafür vorgesehenen Ständer schieben. Die Rückgabe wird automatisch vom Terminal erfasst. Sollte kein freier Ständer zur Verfügung stehen, kann das Rad neben die Station gestellt und der kleine Hebel am Rahmenschloss nach unten gedrückt werden. In einer digitalen Karte ist zu sehen, wo Räder zurückgegeben werden können.

### Motivation für klimafreundliche Dienstfahrten

Um die Mitarbeiter\*innen der Stadt Dortmund zu klimafreundlichem Verkehrsverhalten anzuregen, können diese bereits seit 2011 für Dienstfahrten kostenlos Metropolräder ausleihen, wenn sie sich mit ihrer Dienstmailadresse registrieren. Derzeit sind 1200 städtische Mitarbeiter\*innen bei Metropolradruhr angemeldet. Im August 2020 waren sie 600 Mal unterwegs. Damit ist die Stadtverwaltung Vorbild für andere Unternehmen.

### Blick zurück

Am 18. Juni 2010 startete das Metropolradruhr an 6 Stationen in Dortmund und im selben Jahr in neun weiteren Städten im Ruhrgebiet. Im Jahr 2011 wurden die Metropolräder in Dortmund insgesamt 6.793 Mal ausgeliehen. Inzwischen stehen in Dortmund 500 Räder an 87 Stationen zum Ausleihen zur Verfügung.

„Wir haben in den letzten zehn Jahren stetig das System mit unseren großen Kooperationspartnern der Studierendenschaften ausgebaut und sind stets dabei, mit neuen Partnern das System zu erweitern“, blickt Kleinschnittger zurück und nach vorn. Meilensteine der bisherigen Entwicklung waren Kooperationen mit der TU Dortmund, der FH Dortmund und dem städtischen Verkehrsanbieter DSW21.

### Blick nach vorn

„Das Verleihsystem Metropolradruhr ist ein wichtiger Baustein der städtischen Infrastruktur, um die Vernetzung der verschiedenen Verkehrsmittel voranzutreiben. Die mrr-Stationen an den ÖV-Haltestellen wie Möllerbrücke und Hauptbahnhof sind daher besonders nachgefragt“, sagt Andreas Meißner, Projektleiter Emissionsfreie Innenstadt im Stadtplanungs- und Bauordnungsamt.

Damit noch mehr Dortmunder\*innen zum Umsteigen motiviert werden, wirbt die Stadt Dortmund derzeit im Rahmen des Projektes



# Stadt Dortmund

## MEDIENINFORMATION

Pressestelle der Stadt Dortmund  
Frank Bußmann (verantwortlich)  
Friedensplatz 1, 44122 Dortmund  
Telefon: +49 (0)231/50-2 30 22  
Telefax: +49 (0)231/50-2 21 67  
E-Mail: [pressestelle@stadtdo.de](mailto:pressestelle@stadtdo.de)  
Web: [www.dortmund.de/presse](http://www.dortmund.de/presse)  
[www.dortmund-überrascht-dich.de](http://www.dortmund-überrascht-dich.de)

Emissionsfreie Innenstadt auf mehr als 200 Metropolrädern mit dem Slogan „Umsteigern. Du steigst um. Dortmund kommt weiter.“

### 16 Maßnahmen für klimafreundliches Mobilitätsverhalten

Die Kampagne „UmsteiGERN. Du steigst um. Dortmund kommt weiter.“ ist eine von 16 Maßnahmen des EU-Förderprojektes „Stadtluft ist (emissions-) frei – Dortmunds Einstieg in eine emissionsfreie Innenstadt“. Die Europäische Union und das Land Nordrhein-Westfalen unterstützen das Förderprojekt aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE).

#### Redaktionshinweise:

- Aktuelle Projektinformationen über die 16 Maßnahmen des Förderprojektes Emissionsfreie Innenstadt unter [www.emissionsfrei.dortmund.de](http://www.emissionsfrei.dortmund.de) sowie auf der Kampagnenwebsite [www.umsteigern.de](http://www.umsteigern.de)
- Informationen über das Fahrradverleihsystem Metropolradruhr unter [www.metropolradruhr.de](http://www.metropolradruhr.de)
- Im Anhang zu dieser Medieninformation finden Sie zwei Fotos zur kostenfreien Veröffentlichung im Zusammenhang mit dieser Medieninformation (Bildrechte: Roland Gorecki, Dortmund-Agentur). Personen auf dem Gruppenbild v.l.n.r.: (v.l.): Heike Thelen, Marketingmanagerin Emissionsfreie Innenstadt, Philipp Kleinschnittger, Business Development Manager der Firma nextbike, Till Zachel, AStA TU Dortmund, Winfried Sagolla, Abteilungsleiter Mobilitätsplanung im Stadtplanungs- und Bauordnungsamt, Anette Herter, Radverkehrsplanung im Stadtplanungs- und Bauordnungsamt und Andreas Meißner, Projektleiter Emissionsfreie Innenstadt

Kontakt: Christian Schön



EUROPÄISCHE UNION  
Investition in unsere Zukunft  
Europäischer Fonds  
für regionale Entwicklung

Ministerium für Wirtschaft, Innovation,  
Digitalisierung und Energie  
des Landes Nordrhein-Westfalen



**EFRE.NRW**  
Investitionen in Wachstum  
und Beschäftigung



# Stadt Dortmund

## MEDIENINFORMATION

Pressestelle der Stadt Dortmund  
Frank Bußmann (verantwortlich)  
Friedensplatz 1, 44122 Dortmund  
Telefon: +49 (0)231/50-2 30 22  
Telefax: +49 (0)231/50-2 21 67  
E-Mail: [pressestelle@stadtdo.de](mailto:pressestelle@stadtdo.de)  
Web: [www.dortmund.de/presse](http://www.dortmund.de/presse)  
[www.dortmund-überrascht-dich.de](http://www.dortmund-überrascht-dich.de)



Dieses Bild hat Martha (6 Jahre) gemalt. Ein ermutigendes Statement, das die Verwaltungsspitze erreichte.